

KSC-Senioren mit überzeugendem Auswärtsauftritt

Bei Ilmenaus Landesliga-Keglern bleiben am letzten Auswärts-Wochenende nur die Senioren erfolgreich.

Ilmenau – Wenig Chancen hatten die Frauen des KSC 08 Ilmenau in der Staffel 2 beim SSV Erfurt-Nord: Sie verloren mit 1,5:4,5 (2046:2103).

Hagner, nur im 2. Satz mit leichten Schwierigkeiten, spielte mit 536 Kegeln Mannschaftsbestleistung und holte den Punkt. Morgenbrod traf mit dem letzten Wurf genau jene Kegelzahl, die zum Satzgewinn und da-

mit zu einem halben Matchpunkt reichte. Siegfried kegelte ungewohnt schwach und hatte gegen die Tagesbeste Mengdehl (553) keine Chance, während Papenfuß nach gewonnenem 1. Satz nur noch einen halben Satzpunkt holen konnte.

Duelle: Appelbaum – Hagner 1:3 (493:536), Schmidt – Morgenbrod 2:2 (520:520), Lorenz – Papenfuß 2,5:1,5 (537:504), Mengdehl – Siegfried 4:0 (553:486)

Drei Matchpunkte reichten Ilmenaus Männer in der Staffel 1 nicht für einen Auswärtssieg bei Grün-Weiß Eisenach, da ansonsten deutlich zu wenig Kegel getroffen wurden. So wurde es eine 3:5-Niederlage (3008:3234).

Hildenbrand kegelte einen schwachen letzten Satz, die zuvor erspielten Kegel reichten aber noch zum Duellgewinn. Kampe kam mit den ungewohnten Segmentbahnen gar nicht zurecht und konnte so gegen Eisenachs schwächsten Akteur nicht gewinnen. Schmidt gewann mit Mannschaftsbestleistung, während Gäbler gegen den Tagesbesten Knaab (572) keine Chance hatte. Auch Siegfried kegelte in zwei Sätzen zu schwach, um die Niederlage zu verhindern. Meinhardt dagegen gewann für Ilmenau den dritten Matchpunkt, obwohl er insgesamt 31 Kegel weniger traf als sein Gegner.

Duelle: Dannegger – Hildenbrand 2:2 (499:516), Steuber – Kampe 4:0 (486:450), Scharf – Schmidt 1:3 (519:537), Knaab – Gäbler 4:0 (572:507), Eichmann – Siegfried 2,5:1,5 (515:486), Ehegötz – Meinhardt 1:3 (543:512)

Ilmenaus Senioren gewannen in der Staffel 1 bei Fiskus Erfurt mit 5:1 (2086:2040). Alle vier Ergebnisse lagen über 500, entsprechend gab es viele Satzgewinne. Schenke und Gerstenberger gewannen jeweils drei Sätze, während Grampp nur zwei gewann, vor allem aber durch die 155 Kegel im 2. Satz den Matchpunkt dennoch holte.

rs
Duelle: Rajkai – Gerstenberger 1:3 (490:517), Westhaus – Schenke 1:3 (511:515), Werner – Grampp 2:2 (501:534), Müller – Gora 3:1 (538:520)